

---

LINGUISTISCHE TREFFEN IN WROCLAW

---



Grenzen der Sprache –  
Grenzen der Sprachwissenschaft I

---

Herausgegeben von  
Iwona Bartoszewicz • Joanna Szczek • Artur Tworek

---

Neisse  
Verlag

Linguistische Treffen in Wrocław  
Vol. 13

# Grenzen der Sprache – Grenzen der Sprachwissenschaft I

herausgegeben von  
Iwona Bartoszewicz / Joanna Szczek / Artur Tworek



Neisse  
Verlag

Wrocław – Dresden 2017

Linguistische Treffen in Wrocław, Vol. 13

Herausgegeben von

Iwona Bartoszewicz, Joanna Szczęk und Artur Tworek

## Grenzen der Sprache – Grenzen der Sprachwissenschaft I

Gutachterliste der Serie:

[www.ifg.uni.wroc.pl/stacjonarne/linguistischetreffeninwroclaw.html](http://www.ifg.uni.wroc.pl/stacjonarne/linguistischetreffeninwroclaw.html)

Umschlaggestaltung

Paulina Zielona

DTP-Gestaltung

Paweł Wójcik

Sprachliche Redaktion

Patricia Hartwich

Schriftleitung

Marcelina Kałasznik

Niniejsza publikacja ukazała się dzięki wsparciu finansowemu Dziekana Wydziału Filologicznego i Dyrektora Instytutu Filologii Germańskiej Uniwersytetu Wrocławskiego

Dieses Werk ist durch den Dekan der Philologischen Fakultät und den Direktor des Instituts für Germanische Philologie der Universität Wrocław finanziell gefördert worden

Pierwotną formą publikacji tomu jest wersja drukowana.

Ursprüngliche Veröffentlichungsform des Bandes ist die Printversion.

© Copyright by Oficyna Wydawnicza ATUT – Wrocławskie Wydawnictwo Oświatowe  
Wrocław – Dresden 2017

DOI: 10.23817/lingtreff.13

ISSN 2084-3062

Oficyna Wydawnicza ATUT – Wrocławskie Wydawnictwo Oświatowe  
ul. Kościuszki 51a, 50-011 Wrocław, tel. +48 71 342 20 56, fax +48 71 341 32 04  
e-mail: [oficyna@atut.ig.pl](mailto:oficyna@atut.ig.pl), [www.atut.ig.pl](http://www.atut.ig.pl)

Neisse Verlag Silvia und Detlef Krell GbR  
Strehleener Straße 14, 01069 Dresden, Tel. 0351 810 70 90, Fax 0351 810 73 46  
[www.neisseverlag.de](http://www.neisseverlag.de), [mail@neisseverlag.de](mailto:mail@neisseverlag.de)

# Inhalt

VORWORT . . . . .	7
TEXTE. . . . .	9
PIOTR BARTELIK	
Zu den Grenzen der grammatischen (Re)Analyse . . . . .	11
OLENA BYELOZYOROVA	
Andeutung als Euphemisierungsstrategie für verbale Tabus . . . . .	25
IRINA CHERNENOK / ELENA GORDEEVA	
Erkenntnistheoretische Fachsprache: Möglichkeiten und Grenzen des Übersetzens . . . . .	35
FEDERICO COLLAONI	
Grenzen der Sprachen und Grenzen der Sprachwissenschaft in der Ökolinquistik . . . . .	43
ANNA DARGIEWICZ	
Wörter ohne Grenzen. Zur Form und Funktion der Komposita in den Presseartikel- überschriften am Beispiel der Online-Ausgabe der Wochenzeitung „Die Zeit“ . . . . .	55
JUSTYNA DOLIŃSKA	
Zur lokalen Modifikation der Verben . . . . .	67
KRZYSZTOF HUSZCZA	
Literatur grenzenlos. Zur überregionalen Entwicklung der niederösterreichi- schen Zeitschrift „Podium“ . . . . .	75
MARIUSZ JAKOSZ	
Ironie als Ausdrucksmittel des Bewertens im deutschen Online-Diskurs . . . . .	83
BERIT JANY	
Interimssprache und das Bewusstmachen von Sprachfähigkeit: Eine Studie zu elektronischen Fremdsprachenportfolios in DaF-Anfängerkursen . . . . .	97
ELIZAVETA KOTOROVA	
Liegt die Pragmatik in den Grenzen der Sprachwissenschaft? . . . . .	109
PIOTR KRYCKI	
Grenzen der sozialen Systeme – Grenzen der Kommunikation? . . . . .	117

JOLANTA MAZURKIEWICZ-SOKOŁOWSKA	
Zu den Bestimmungsmöglichkeitsgrenzen der individuell-subjektiven Bedeutungsanteile . . . . .	127
ATTILA MÉSZÁROS	
<i>Die schaffen das</i> . Möglichkeiten einer vergleichenden linguistischen Diskursanalyse am Beispiel der deutschen und der slowakischen Flüchtlingsdebatte . . . . .	141
RENATA NADOBNIK	
Die Aussagekraft der Bilder in deutsch-polnischen Sprachführern . . . . .	153
GABRIELA NITKA	
Entwicklung der gemeinsamen Bezugsebene in polnischen Gesetzestexten realisiert durch den Einsatz des demonstrativen Determinativs <i>taki sam</i> (dt. ‚der gleiche‘) . . . . .	167
ROMAN OPIŁOWSKI	
Forschungsfelder der Medienlinguistik und neue Herausforderungen für Medienlinguistik 3.0. . . . .	179
PAWEŁ RYBSZLEGER	
Selbstdarstellung auf Twitter als Bestandteil einer Online-Identität und Kommunikationshandlung . . . . .	191
MONIKA SCHÖNHERR	
Meinungsbekundungen in akademischen Texten polnischer Studierender: Defizite, Schwierigkeiten, Optimierungsstrategien. . . . .	203
JANUSZ STOPYRA	
Grenzen für die Produktivität von Wortbildungsmustern (anhand von „Grenzfällen morphologischer Einheiten“ von Nanna Fuhrhop) . . . . .	217
GRAŻYNA STRZELECKA	
Zur Wirtschaftssprache des ausgehenden 19. Jahrhunderts – Bezeichnungen aus dem Bereich „Arbeit und Soziales“ in ausgewählten Pressezitaten . . . . .	225
HANNA STYPA	
Zum Wortschatz der Computerspieler in ihrer Chat-Kommunikation . . . . .	241
MARKÉTA VALÍČKOVÁ	
Möglichkeiten der korpusbasierten sprachwissenschaftlichen Analyse. Am Beispiel der Konstruktionen mit <i>lassen</i> . . . . .	253
JŪLIJA ZĀLĪTE	
Beteiligungsrollen und deren Einfluss auf den Sprecherwechsel in den deutschen und lettischen politischen Fernseh-talkshows. . . . .	265
TADEUSZ ZUCHEWICZ	
Schriftliches Problemlösen im Germanistikstudium: Schreiben nach Gefühl oder nach Modell? . . . . .	281